

**Erläuterung:**

- Die Gebiete nach Art. 4 der EU-Richtlinie über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten (Vogelschutzrichtlinie, Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 2. April 1979, zuletzt geändert durch Richtlinie 2006/105/EG des Rates vom 20. November 2006) wurden durch die Beschlüsse des Kabinetts der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommerns vom 25.09.2007 und 29.01.2008 festgelegt und am 1. April 2008 der Europäischen Kommission gemeldet.
- Sie werden als "**Besondere Schutzgebiete**" (BSG) oder "**Special Protection Areas**" (SPA) bezeichnet.
- Die Digitalisierung zur Gesamtmeldung erfolgte schrittweise (je nach Stand des Abstimmungsverfahrens) durch das LUNG auf der Basis der TK 10 AS, in Teilbereichen unter zusätzlicher Verwendung von Orthofotos aus den Jahren 2002 und 2003. Die Ergebnisse der Digitalisierung wurden der EU-Kommission digital und als Plots auf der Basis der TK 25 N übergeben.
- Mit der Landesverordnung über die Europäischen Vogelschutzgebiete in Mecklenburg-Vorpommern (Vogelschutzgebietslandesverordnung – VSGLVO) vom 12. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 462) wurden die der EU-Kommission gemeldeten Gebieten auch nach Landesrecht (§ 21 Abs. 2 Satz 1 in Verbindung mit Abs. 3 des Naturschutzausführungsgesetz) zu Europäischen Vogelschutzgebieten erklärt.
- Link zur VSGLVO: <http://www.landesrecht-mv.de/jportal/portal/page/bsmvprod.psml?showdoccase=1&doc.id=jlr-VogelSchVMVrahmen&doc.part=X&doc.origin=bs&st=lr>
- Die Angaben zu den SPA (Gebietsabgrenzungen und/oder Sachdaten der Standarddatenbögen, abgelegt in der Datenbank „NaturaD“) wurden nach der Erstmeldung durch folgende Korrekturmeldungen (über das LU und das BMU) an die Europäische Kommission aktualisiert: 31.3.2009, 31.5.2010, Juli 2011, 31.5.2012
- Hinweis: Da in den vorliegenden Datenbestand die Korrekturmeldung vom 31.5.2012 eingearbeitet ist, entspricht dieser Datenstand in Details nicht mehr dem Datenbestand der VSGLVO. Bitte verwenden Sie hierzu ggf. das Shapefile „spamv11f.shp“ (dieses gibt exakt den Stand der VSGLVO wieder).
- Nach § 2 Abs. 3 VSGLVO sind alle Weißstorch- und Fischadlerhorste, die sich in einem Abstand von bis zu zwei Kilometern außerhalb der Grenzen des jeweiligen Gebietes befinden, Bestandteil des jeweiligen Europäischen Vogelschutzgebietes. Die bekannten Horste, die diese Bedingungen erfüllen, sind in der Datei „spamv12p.shp“ abgelegt.

**Typ:**  Polygon  Linie  Punkt

**Maßstab:** 1:10.000 **Genauigkeit:** +/- 10 m  
(im Küstenmeer 1:50.000) (im Küstenmeer +/- 50 m)

**Quelle:**

- Fachvorschläge des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern (LU M-V) und des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern (LUNG M-V) unter Mitarbeit der Staatlichen Ämter für Umwelt und Natur (StÄUN) sowie der Großschutzgebietsverwaltungen
- Ergebnisse von Ressortabstimmung, Öffentlichkeitsbeteiligung und Kabinettsbeschluss (umfangreiche Öffentlichkeitsbeteiligungen im Jahr 2007; Kabinettsbeschlüsse vom 25.09.2007 und 29.01.2008)
- Landesverordnung über die Europäischen Vogelschutzgebiete in Mecklenburg-Vorpommern (Vogelschutzgebietslandesverordnung – VSGLVO) vom 12. Juli 2011 (mit umfangreicher Öffentlichkeitsbeteiligung)

**Rechte:** LUNG M-V

**Erstaufnahme:** 4/06 **Letzte Änderung:** 6/2012

**Bearbeiter:** Digitalisierung, Attributtabelle: LUNG 210-1 (Dr. K. Lippert)  
Metadaten, Zusatztabelle: LUNG 230 (H. Karl)

**Vollständigkeit:** für Mecklenburg-Vorpommern

**Bezugssystem:**

ETRS89 (Ellipsoid: GRS80) mit UTM-Abbildung (6-Grad-Zonensystem, Zone 33)

abweichendes Bezugssystem: \_\_\_\_\_

**topologisch geprüft:** ja  nein

**spamv12f.dbf** (Attributtabelle)

Hinweis auf Zusatztabellen:  
**Arten:** [spamv12f\\_ba.dbf](#) vgl. Seite 5

Attributname	Attributbedeutung	Verknüpfung	Quelle	Aktualität
<b>eu_nr</b>	offizielle, vollständige EU-Nummer	spamv12f_ba.dbf	LUNG	6/2012
nr	landesinterne Nummerierung			
<b>gebiet_nam</b>	Name des EU-Vogelschutzgebiets			
laeng_gr	Längengrad Gebietsmittelpunkt (GIS-Ermittlung = Eintrag SDB)			
breit_gr	Breitengrad Gebietsmittelpunkt (GIS-Ermittlung = Eintrag SDB)			
area_qm	Fläche in Quadratmeter (GIS-Ermittlung)			
area_ha	Fläche in Hektar (GIS-Ermittlung)			
area_mar	mariner Gebietsanteil in Hektar (GIS-Ermittlung)			
area_ter	binnenländischer Gebietsanteil in Hektar (GIS-Ermittlung)			
<b>gis_code</b>	# GIS-Codierung			
<b>url_mv</b>	URL oder Quellverweis der Verordnung			
<b>erfass_mv</b>	Geobasisdatenbezug/ Erfassungsgrundlage			
<b>meta_mv</b>	Verknüpfung zum zugehörigen Metadatensatz			

Pflichtfeld **Ja** / Nein

# Primärschlüsselfeld

<b>Attribut:</b> eu_nr	
Typ: C	Länge: 15
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
DE nnnn-4nn	offizielle, vollständige EU-Nummer (Aufbau: Kürzel "DE" für Deutschland - Leerzeichen - 4 Ziffern für Blatt-Nr. der TK 25 N - Bindestrich - Ziffer "4" für Vogelschutzgebiet - 2 Stellen für fortlaufende Nummer je Blatt der TK 25 N)

<b>Attribut:</b> nr	
Typ: C	Länge: 16
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
SPA nn	landesinterne, fortlaufende Nummerierung (Aufbau: Kürzel "SPA" für Special Protection Area - Leerzeichen - zweistellige Gebietsnummer, soweit erforderlich mit vorangestellter Null)

<b>Attribut:</b> gebiet_nam	
Typ: C	Länge: 250
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	Angabe des Gebietsnamens lt. Standarddatenbogen

<b>Attribut:</b> laeng_gr	
Typ: C	Länge: 16
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nn° nn' nn''	Längengrad des Gebietsmittelpunkts in Grad, Minuten und Sekunden (GIS-Ermittlung, entspricht Angabe im Standarddatenbogen, Seite 2)

<b>Attribut:</b> breit_gr	
Typ: C	Länge: 16
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nn° nn' nn''	Breitengrad des Gebietsmittelpunkts in Grad, Minuten und Sekunden (GIS-Ermittlung; entspricht Angabe im Standarddatenbogen, Seite 2)

<b>Attribut:</b> area_qm		
Typ: N	Länge: 16	Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
nnnnn...	Fläche in Quadratmeter (ohne Nachkommastellen; GIS-Ermittlung im Bezugssystem „Gauss-Krüger, Ellipsoid: Bessel, 3° Streifensystem, 4. Streifen“)	

<b>Attribut:</b> area_ha		
Typ: N	Länge: 16	Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
nnnnn...	Fläche in Hektar (ohne Nachkommastellen; GIS-Ermittlung im Bezugssystem „Gauss-Krüger, Ellipsoid: Bessel, 3° Streifensystem, 4. Streifen“); zugleich offizielle Flächenangabe lt. Standarddatenbogen	

<b>Attribut:</b> area_mar	
Typ: N	Länge: 8                      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nnnnn...	Angabe der marinen Gebietsfläche in Hektar (GIS-Ermittlung im Bezugssystem „Gauss-Krüger, Ellipsoid: Bessel, 3° Streifensystem, 4. Streifen“ durch Verschneidung mit den Küstengewässerflächen, die auf der Basis des DLM des ATKIS, 1. Realisierungsstufe, erstellt wurden) DLM = Digitales Landschaftsmodell ATKIS = Amtliches Topografisch-Kartografisches Informationssystem des Landesvermessungsamtes M-V

<b>Attribut:</b> area_ter	
Typ: N	Länge: 8                      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nnnnn...	Angabe der binnenländischen Gebietsfläche (= Landfläche und Binnengewässerfläche) in Hektar (GIS-Ermittlung durch Subtraktion der marinen Gebietsfläche von der Gesamtgebietsfläche)

<b>Attribut:</b> gis_code	
Typ: C	Länge: 16
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
SPA_nnnn-4nn	GIS-Codierung (Aufbau: Kürzel "SPA" für Special Protected Area - Unterstrich - 4 Ziffern für Blatt-Nr. der TK 25 N - Bindestrich - Ziffer "4" für Vogelschutzgebiet - 2 Stellen für fortlaufende Nummer je Blatt der TK 25 N)

<b>Attribut:</b> url_mv	
Typ: C	Länge: 254
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	Angabe des „Internetlinks“ (der URL), soweit die Rechtsgrundlage im Landesrechtssystem (LARIS M-V) vorhanden ist

<b>Attribut:</b> erfass_mv	
Typ: C	Länge: 254
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	Geobasisdatenbezug/Erfassungsgrundlage (Angabe zu Maßstab, Genauigkeit und Bezugssystem)

<b>Attribut:</b> meta_mv	
Typ: C	Länge: 80
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	URL der relevanten Metadaten

**spamv12f\_ba.dbf**

(Zusatztable: Arten nach Anhang I der VS-RL sowie sonstige Zugvogelarten und ihre Bewertung)

Hinweise:

- Die Zusatztable enthält die jeweils in den SPA vorkommenden Vogelarten und ihre Bewertung laut Standarddatenbogen.
- Verknüpfbar mit der Attributtable über das Feld „eu\_nr“: Sinnvoll ist es, eine „doppelte“ Verknüpfung (nicht Verbindung!) von der Attribut- zur Zusatztable und von der Zusatz- zur Attributtable herzustellen. Man kann dann beispielsweise in der Attributtable ein Gebiet markieren und in der Zusatztable werden dann automatisch alle Datensätze mit Vogelarten zu diesem Gebiet markiert.

Feldname	Feldbedeutung	Verknüpfung	Quelle	Aktualität
eu_nr	EU-Nummer SPA	spamv12f.dbf	SDB	5/2011
spa_name	Name des SPA			
art_kurz	Kürzel für wiss. Artnamen			
art_wiss	wissenschaftlicher Artnamen			
art_dt	deutscher Artnamen			
anh_1	Anhang I der VS-RL			
grund	Grund für die Nennung			
stat	Status der Art			
pop	Schätzung der Populationsgröße als Wertespanne oder als Kategorie			
ca	Genauigkeit der Populationsgröße (Zusatzinformation zum Feld „anz“)			
anz	Populationsgröße (Anzahl)			
rel_g_l	relative Größe der Population bezogen auf das Land M-V			
rel_g_d	relative Größe der Population bezogen auf Deutschland			
zustand	Erhaltungszustand und Wiederherstellungsmöglichkeit der für die Art wichtigen Habitatelemente			
biogeo	biogeografische Bedeutung			
ges_b_l	Gesamtbeurteilung der Bedeutung des SPA für den Erhalt der Vogelart; bezogen auf das Land M-V			
ges_b_d	Gesamtbeurteilung der Bedeutung des SPA für den Erhalt der Vogelart; bezogen auf Deutschland			
status	zusammengefasster Klartext zum Status (für KPU)		LUNG	
population	zusammengefasste Klartext-Populationsangabe (für KPU)			

<b>Feld:</b> eu_nr	Typ: C	Länge: 14
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
DE nnnn-4nn	EU-Nummer (Aufbau nach EU-Vorgabe: „DE“ für Deutschland; vier Stellen für die Nummer des TK 25-Kartenblatts; „4“ für SPA; zwei Stellen für fortlaufende Nummer; die „fortlaufende Nummer“ kann aufgrund des Aufstellungsverfahrens mit zahlreichen Gebietszusammenlegungen sowie des Abstimmungsverfahrens bei bundeslandübergreifenden TK 25-Kartenblättern „Lücken“ aufweisen)	

<b>Feld:</b> spa_name	Typ: C	Länge: 69
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
xxxxx...	Gebietsname (lt. Standarddatenbogen)	

<b>Feld:</b>	art_kurz	
Typ:	C	Länge: 15
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
xxxxx...	Kürzel für wissenschaftlichen Artnamen (lt. Standarddatenbogen)	

<b>Feld:</b>	art_wiss	
Typ:	C	Länge: 32
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
xxxxx...	wissenschaftlicher Artnamen (lt. Standarddatenbogen)	

<b>Feld:</b>	art_dt	
Typ:	C	Länge: 32
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
xxxxx...	deutscher Artnamen	

<b>Feld:</b>	anh_1	
Typ:	C	Länge: 9
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
Anhang I	Art steht im Anhang I der Vogelschutzrichtlinie	

<b>Feld:</b>	grund	
Typ:	C	Länge: 3
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
z	Zielart für das Management und die Unterschutzstellung	
g	gefährdet (nach Nationalen Roten Listen)	
k	internationale Konventionen etc.	
l	?	
o	?	
s	selten (ohne Gefährdung)	
t	gebiets- oder naturraumtypische Arten von besonderer Bedeutung	

<b>Feld:</b>	stat	
Typ:	C	Länge: 3
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
xxx	Status der Art (lt. Standarddatenbogen)	
g	Nahrungsgast (Anzahl der Individuen)	
m	Zahl der wandernden/rastenden Tiere (Zugvögel...)	
n	Brutnachweis (Zahl der Brutpaare)	
w	Überwinterungsgast (Anzahl der Individuen)	
u	unbekannt	

<b>Feld:</b>	pop	
Typ:	C	Länge: 3
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
1	1-5 Individuen bzw. Brutpaare	
2	6-10 Individuen bzw. Brutpaare	
3	11-50 Individuen bzw. Brutpaare	
4	51 - 100 Individuen bzw. Brutpaare	
5	101 - 250 Individuen bzw. Brutpaare	
6	251 - 500 Individuen bzw. Brutpaare	
c	häufig, große Population (common)	
p	vorhanden (ohne Einschätzung, present)	
r	selten, mittlere bis kleine Population (rare)	
v	sehr selten, sehr kleine Population, Einzelindividuen (very rare)	

<b>Feld:</b> ca	Typ: C	Länge: 3
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
=	genaue Zählung	
>	mehr als	
<	maximal	
~	Schätzung	

<b>Feld:</b> anz	Typ: N	Länge: 15	Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>		
nnn...	Anzahl Brutpaare (wenn Feld „Stat“ = n) oder Individuen (wenn Feld „stat“ mit anderem Wert); Genauigkeit der angegebenen Zahl ergibt sich aus Feld „ca“ (lt. Standarddatenbogen)		

<b>Feld:</b> rel_g_l	Typ: C	Länge: 3
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
5	> 50 % der Population im Land M-V (= A)	
4	16-50 % der Population im Land M-V (= A)	
3	6-15 % der Population im Land M-V (= B)	
2	2-5 % der Population im Land M-V (= B)	
1	< 2 % der Population im Land M-V (= C)	

<b>Feld:</b> rel_g_d	Typ: C	Länge: 3
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
5	> 50 % der Population in Deutschland (= A)	
4	16-50 % der Population in Deutschland (= A)	
3	6-15 % der Population in Deutschland (= B)	
2	2-5 % der Population in Deutschland (= B)	
1	< 2 % der Population i in Deutschland (= C)	

<b>Feld:</b> zustand	Typ: C	Länge: 3
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
A	sehr gut	
B	gut	
C	mittel bis schlecht	

<b>Feld:</b> biogeo	Typ: C	Länge: 3
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
d	disjunkte Teilareale (= A)	
n	nördliche Arealgrenze (= B)	
s	südliche Arealgrenze (= B)	
w	westliche Arealgrenze (= B)	
o	östliche Arealgrenze (= B)	
h	im Hauptverbreitungsgebiet der Art (= C)	
w	Wanderstrecken (= C)	

<b>Feld:</b> ges_b_l	Typ: C	Länge: 3
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
A	sehr hoch (bezogen auf Land M-V)	
B	hoch (bezogen auf Land M-V)	
C	mittel bis gering (bezogen auf Land M-V)	

<b>Feld:</b> ges_b_d	
Typ: C	Länge: 3
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
A	sehr hoch (bezogen auf Deutschland)
B	hoch (bezogen auf Deutschland)
C	mittel bis gering (bezogen auf Deutschland)

<b>Feld:</b> status	
Typ: C	Länge: 20
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
zusammenfassendes Klartextfeld für das Kartenportal Umwelt, abgeleitet aus Feld „stat“	
bruetend	abgeleitet aus Feld „stat“ = „n“
durchziehend	abgeleitet aus Feld „stat“ = „g“ oder „m“
ueberwinternd	abgeleitet aus Feld „stat“ = „w“
unbekannt	abgeleitet aus Feld „stat“ = „u“

<b>Feld:</b> population	
Typ: C	Länge: 30
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	zusammenfassendes Klartextfeld für das Kartenportal Umwelt, abgeleitet aus den Feldern „stat“, „pop“, „ca“ und „anz“